



Geschichte der Prignitz in 100 Objekten

Das Stadt- und Regionalmuseum der Rolandstadt Perleberg im Jahr 2024

PERLEBERG. Mit der Eröffnung der Sonderausstellung „Blauer Rock und Lanzenspitze. Perleberg als Garnisonsstadt von 1772 bis 1945“ am 8. Januar 2024 gab es den ersten Höhepunkt des Stadt- und Regionalmuseums im Jahr 2024. Bereits in den ersten Wochen stößt der Blick in die Militärgeschichte der Stadt auf reges Interesse. Ähnlich wie im Fußball heißt es auch bei den Museumsmitarbeitern: „Nach der Ausstellungseröffnung ist vor der Ausstellungseröffnung.“

Denn hinter den Kulissen wird bereits die zweite Sonderausstellung vorbereitet, so Museumsleiterin Anja Pöpplau. Diese steht unter dem Titel „Eine Geschichte der Prignitz in 100 Objekten“. „Angelehnt haben wir uns dabei an das Buch von Neil MacGregor ‚Eine Geschichte der Welt in 100 Objekten‘“,

erzählt Pöpplau. Und so werde es auch zu dieser Ausstellung ein Begleitbuch geben. Die Ausstellungsstücke kommen dabei nicht nur aus den eigenen Sammlungen, sondern auch aus denen der Prignitzer Museen, aus Archiven und privaten Sortimenten.

„Wir bereiten gerade den Aufruf vor“, so die Museumsleiterin. Sie ist schon jetzt sehr gespannt darauf, welche Geschichten der Prignitz erzählt werden. Die Zeitspanne dafür ist groß, reicht sie doch von der Ur- und Frühgeschichte über das Mittelalter bis in die Gegenwart. Die Ausstellungseröffnung ist für den 16. September 2024 vorgesehen. „Das wird dann wieder eine große Veranstaltung“, verrät Anja Pöpplau.

Es folgen noch die Veranstaltungen zum Tag der Befreiung (8. Mai), zur Reichspogrom-

nacht (9. November) sowie zum Volkstrauertag (17. November). Zum jährlichen Veranstaltungsprogramm des Stadt- und Regionalmuseums gehört die Vortragsreihe. „Diese setzen wir natürlich auch in diesem Jahr fort“, so Anja Pöpplau. „Einmal im Monat wird es einen Vortrag geben, gegebenenfalls auch mal zwei.“

Den zweiten Vortrag in diesem Jahr am 26. Februar hält Ralf Czubyatynski. Er spricht über das bewegte Leben eines Perleberger Tischlermeisters im Kontext seiner Zeit. Dabei handelt es sich um Fritz Martins, der nicht nur Tischlermeister, sondern auch ehrenamtlicher Museumspfleger in Perleberg war. Am 18. März geht es in der Vortragsreihe um die jüngsten Funde beim Seddiner Königsgrab. Fündig werden wollen auch die jungen Teilnehmer des archäologischen

Sommerscamps, zu dem gerade die Vorbereitungen laufen. Auf den Pfingstsonntag (19. Mai) fällt in diesem Jahr der Internationale Museumstag. „Wir wollen uns an diesem Tag wieder dem Ehrenamt widmen und den Besuchern einen spannenden Einblick hinter die Kulissen der Museumsarbeit ermöglichen“, sagt die Museumsleiterin. „Dazu haben wir unsere Türen geöffnet und unsere Ehrenamtler berichten aus ihren laufenden Projekten.“

Museumsleiterin Anja Pöpplau in der Dauer- ausstellung.
Fotos: Rolandstadt Perleberg



Blick in die neue Sonderausstellung.

Auf ein Wochenende fallen auch in diesem Jahr das Rolandfest und der Tag des offenen Denkmals. Das Museum bietet am Rolandfestsonnabend (7. September) neben seinen Ausstellungen wieder verschiedene Mitmachaktionen und Programmpunkte auf dem Museumshof an. Auch am Sonntag zum Tag des offenen Denkmals wird sich das Museum mit einer Aktion beteiligen. Erstmals gibt es in diesem Jahr eine Kultur- nacht in der Rolandstadt. Diese findet am 26. Oktober statt.

„Wir laden dann zu einer Tafel-Fü ein“, sagt Anja Pöpplau schmunzelnd. „Wir laden Groß und Klein zu einer Taschenlam- penführung in Museum ein“, löst sie das Geheimnis auf. Denn: Wer war schon einmal nachts im Museum? Der nächste Termin für Familien ist der 26. März in den Osterferien, wenn es mit Ha- se Hubert ins Museum geht. Das Stadt- und Regionalmuseum der Rolandstadt Perleberg ist dienst- tags bis freitags von 10 bis 16 Uhr sowie sonntags von 11 bis 16 Uhr geöffnet. Es besteht auch die Möglichkeit individuelle Termine zu vereinbaren.

In neuem Licht

Museum Pritzwalk bekam LED-Beleuchtung



Besser beleuchtete Exponate: Die ehemalige Ausstellungsbeleuchtung im Museum Pritzwalk, Standort Brauerei, wurde durch energiesparende und klimaschonendere LED-Leuchten ersetzt.
Foto: Lars Schladitz

PRITZWALK. Die Museumsfabrik Pritzwalk präsentiert ihre stadtgeschichtliche Dauerausstellung in ganz neuem Licht.

Die Ausstellungsbeleuchtung des Museums in der ehemaligen Brauerei wurde durch neue, energiesparende LED-Lampen ersetzt.

Auch die von den Kunstfreunden Pritzwalk betriebene Galerie im Haus erhält neue Beleuchtung. Möglich wurde der Komplettaustausch durch Mittel des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur im Landesprogramm zur Förderung von Energieeffizienz im Kulturbereich sowie durch die Stadt Pritzwalk.

Die alte Beleuchtungsanlage stammt aus der Zeit der Eröffnung des damaligen Stadt- und

Brauereimuseums und war nach über 20 Jahren Betrieb durch den hohen Energieverbrauch und häufige Ausfälle nicht mehr zeitgemäß. Der Stromverbrauch und damit der CO2-Fußabdruck des Museums werden durch die Dutzenden neuen Strahler deutlich reduziert. Aufgrund der wartungsfreien Anlage sind auch weniger Einsätze der Hausmeister notwendig.

Besucher können sich über besser ausgeleuchtete Exponate in den Ausstellungen freuen. Mit der Installation der neuen Strahler gingen die letzten herkömmlichen Leuchtmittel im Pritzwalker Museum vom Netz.

Der Museumsstandort Tuchfabrik ist bereits seit seiner Eröffnung 2018 ganz mit LED-Technik beleuchtet.

Gesundheit

ANZEIGE



Migräne? Setzen Sie an der Ursache an!

Jahrelange Migräne-Attacken, teilweise bis zu 72 Stunden trotz der Einnahme verschiedener, oftmals verschreibungspflichtiger Medikamente. Susanne K. konnte diesen Leidensweg hinter sich lassen – mit dem rezeptfreien Arzneimittel Formigran (Apotheke, rezeptfrei): „Die Wirkung hält mindestens 24 Stunden. Oftmals ist nur noch eine zweite Einnahme nötig, danach ist die Migräne-Attacke am zweiten Tag gestoppt.“ Formigran kann die bei Migräne erweiterten Blutgefäße im Kopf auf Normalgröße verengen und so die Ursache der Migräne bekämpfen. Bereits nach zwei Stunden kann die maximale Wirksamkeit erreicht werden. Zudem bekämpft Formigran auch Begleitsymptome wie Übelkeit, Licht- oder Lärmempfindlichkeit.

Formigran – die Nr. 1 bei Migräne.



*Absatz nach Packungen, OTC Arzneimittel mit Naratriptan und Almotriptan; Quelle: Insight Health, MAT 06/2023 • Vor der Einnahme sollte Rücksprache mit einem Arzt gehalten werden. • Abbildung Betroffener nachempfunden, Name geändert.
FORMIGRAN 2,5mg Filmtablette, Wirkstoff: Naratriptan (als Naratriptanhydrochlorid). Akute Behandlung der Kopfschmerzphasen von Migräneanfällen mit und ohne Aura. Enthält Lactose.
www.formigran.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke.
• PharmaSGP GmbH, 82166 Grafelfing

NEUES CBD GEL extra hochdosiert

Zahlreiche Menschen profitieren von diesem CBD Gel mit 900 mg CBD

Eine CBD-Innovation aus der Apotheke begeistert derzeit Millionen Deutsche. Denn: Experten ist es gelungen, ~900 mg reines CBD (Cannabidiol) aus der Cannabispflanze sativa L. zu isolieren und in dem Rubaxx Cannabis CBD Gel als Kosmetikum (Apotheke) aufzubereiten. Das CBD Gel aus der Apotheke wurde zusätzlich mit Menthol und Minzöl zur Pflege beanspruchter Muskeln angereichert.

CBD ist ein vielversprechendes Cannabinoid, das aus der Cannabispflanze gewonnen wird. Genauer gesagt ist es DER Stoff, der heute mehr denn je im Fokus steht und die Wissenschaft beeindruckt. Besonders hoch im Kurs: Die Züchtung von Cannabissorten mit sehr hohem CBD-Gehalt.



Das CBD Gel enthält Menthol und Minzöl für beanspruchte Muskeln

Zur Pflege beanspruchter Muskeln

Experten der Marke Rubaxx haben sich umfassend mit CBD beschäftigt. Mit Erfolg: Mittels eines komplexen CO₂-Verfahrens konnten sie aus der Cannabis-sorte sativa L. hochwertiges rei-

nes CBD isolieren und mit einer Dosierung von ~900 mg CBD im Rubaxx Cannabis CBD Gel aufbereiten. Außerdem wurde das wertvolle Cannabis CBD Gel mit Menthol und Minzöl angereichert – zur Pflege beanspruchter Muskeln. Dank der praktischen Gelform kann das Cannabis CBD Gel ganz einfach und je nach Bedarf mehrmals täglich lokal auf die betreffende Stelle einmassiert werden.

Hochwertig, geprüft & zertifiziert

Das Rubaxx Cannabis CBD Gel wird unter höchsten Quali-

tätsstandards in modernster Produktionsstätte und mit neuester Technologie in Deutschland hergestellt. Die Rohstoffe werden von einem zertifizierten Hersteller bezogen und anhand streng vorgegebener Spezifikationen geprüft. Bei jeder Produktion wird streng darauf geachtet, dass die geforderte Menge an CBD im Produkt enthalten ist. Beim Isolieren des CBD wurde zudem darauf geachtet, dass der Extrakt kein THC enthält. Eine berauschende Wirkung muss beim Gel also nicht befürchtet werden. Weiterer Pluspunkt: Das Gel ist dermatologisch getestet und gut verträglich.

Jetzt **NEU** mit **900 mg CBD**

Tipp für unsere Leser

Jetzt Rubaxx CBD Gel auf **pureSGP.de** bestellen und bis zu **17% sparen!**

Rubaxx Cannabis CBD Gel ist ein Kosmetikum und enthält ca. 900 mg CBD, kein THC. • Abbildungen Betroffener nachempfunden